

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(5. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Mündliche Anfrage

des Abg. Klubobmann Egger MBA an Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Schellhorn
betreffend einen verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln

Eine anonyme Studie des Landes Salzburg aus dem Jahr 2019 eruierte den Ist-Zustand des Wegwerfverhaltens der Salzburgerinnen und Salzburger mit dem Ziel, das Vermeiden von Müll, das Recyceln und das richtige Trennen zu verbessern. Im Bundesland Salzburg fallen rund 276.000 Tonnen Abfälle aus Haushalten, Gastronomie und kleinen Betrieben jährlich an. Das sind rund 500 Kilogramm pro Einwohner und Jahr.

16 Prozent des gesamten Restmülls sind wertvolle Lebensmittel. 15.000 Tonnen kommen so zusammen, umgerechnet 26 Kilogramm pro Einwohner und Jahr. Mit diesen weggeworfenen Lebensmitteln könnten 20.000 Personen ein Jahr lang ernährt werden. Das ist nicht nur ein moralisches Problem, sondern auch eine Verschwendung von wichtigen Ressourcen.

In diesem Zusammenhang stellt der unterzeichnete Abgeordnete folgende

Anfrage:

1. Welche Initiativen werden seitens des Landes bereits angeboten, um das generelle Bewusstsein der Salzburgerinnen und Salzburger für einen verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln zu stärken und welche weiteren Maßnahmen sind geplant, um Lebensmittelabfälle zu vermeiden oder zu reduzieren und eine unnötige Ressourcenverschwendung zu verhindern?

Die weiteren Fragen ergeben sich aus der Beantwortung der Hauptfrage.

Salzburg, am 23. März 2022

Egger MBA eh.